

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 4 (1878)  
**Heft:** 40

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

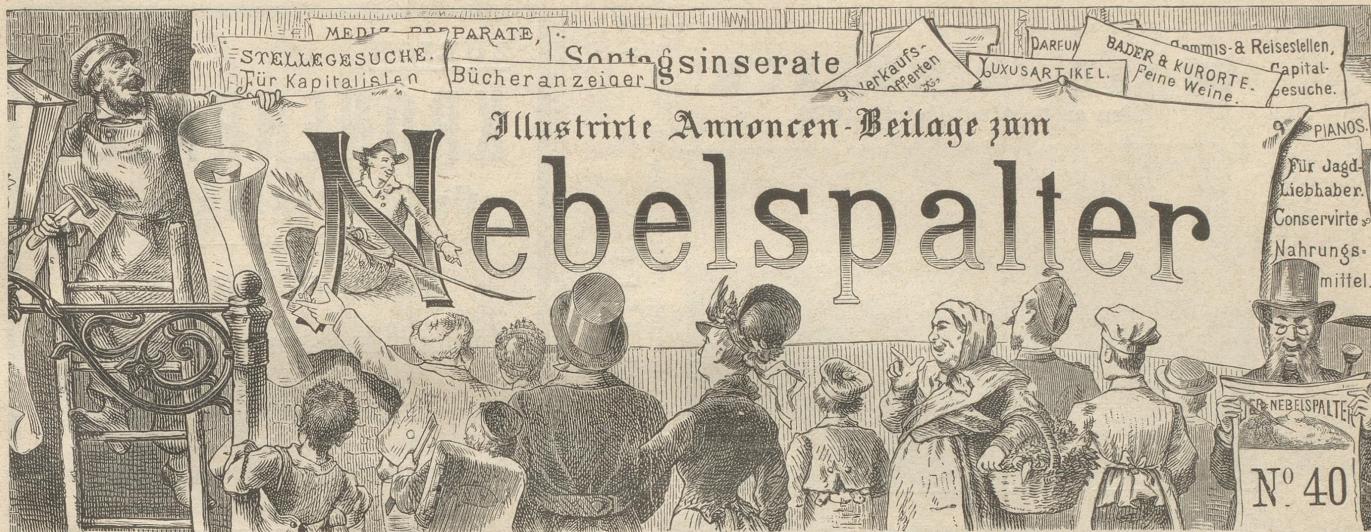
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

## Getroffen.



Kaspar. Sehen Sie, Herr Gemeindrath, in der Jahreszeit sind diese Art Schuhe die besten.

Gemeindrath. O ja, das glaub' ich auch — Kalbsleder ist immer das beste.

## Auflösung

der rätselhaften Inschrift in voriger Nummer:

Kapital ex ost; a Masse geht is in Züri caput. Konkurs !!

**HEINRICH**

Novellen und Dichtungen  
Elegante Lwdn. neu

**Z SCHOKKE**

17 in 8 Bdn. Aarau 1874.  
nur — Fr. 20.

Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat, obere Kirchgasse 33  
in ZÜRICH (alte Staatskanzlei.)

## Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktstrasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die sattgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

**Ein tüchtiger Arbeiter**, der in der **Patent- und Goufferie** gut bewandert ist, sucht so bald als möglich eine Stelle. [209]

**Eine junge brave Tochter** aus einer achtbaren Familie, in alter weißbider Arbeit bewandert, sucht eine Stelle als **Zimmerjungfer** oder als Stütze einer Haushfrau. Auf gute Behandlung wird mehr als auf großen Lohn gelesen. [210]

**Eine junge Tochter** aus guter Familie, deutsch und französisch sprechend, gewandt im Serviren, sucht eine Stelle als **Kellnerin** in einem Hotel oder **Gasthaus**. Eintritt nach Beleben. [207]

**Ein der drei Hauptsprachen mächtiger gelegter Kellner** wünscht seine legige Saisonstelle gegen Jahresstelle zu verändern und würde eine **Oberkellnerstelle** in einem mittleren Hotel ersten Ranges vorziehen. [208]

**Ein tüchtiger, mit der seinen Kundigkeiten bekannter Portier** wird in ein **Engros-Cigarren-Geschäft** genutzt. [197]

**Ein praktisch gebildeter Brauer**, welcher in jeder Beziehung die besten Beweise über Leistungsfähigkeit beibringen kann und der französischen Sprache mächtig ist, sucht anderwohl Stellung, am liebsten in der französischen Schweiz. [206]

**Ein einem Hotel der Stadt Bern** wünscht, mit zwei Jahren in einer Sekretär- und Kolonialwarenhandlung aufzudienen, welcher angeheilt ist, wünscht auf 1. November eine ähnliche Stelle. Er würde ebenfalls auch eine Stelle als Auskunft in einem Bause oder als Pader, gleich in welchem Geschäft, annehmen. — Zeugnisse stehen zu Diensten. [204]

**Eine gewandte und bestens empfohlene Saalfrau** sucht Stelle auf Mittwoch oder Ende Oktober. [200]

**Eine rechtmässige Tochter**, beider Sprachen mächtig, welche schon seit Jahren in den befreien Gathöfen fungirt, sucht bis Anfang November in Zürich od. Umgebung eine Stelle als **Zaalfrau**, oder auch in ein befreier Restaurant. Die besten Zeugnisse über Treu u. Kenntnis können vorgelese werden. [198]

**Eine hübsche Tochter**, welche der guten bürgerlichen Küche vorsticht und in den Geschäftshäusern erfahren und im Verleie eines guten Dienstesfanges über Soldaten und Brauhausstelle ist, sucht auf Anfang November Stelle. [201]

**Ein gebildetes reizendes mittleren Alters**, der englischen, französischen und deutschen Sprache mächtig, in jeder Beziehung bezüglich die Haushaltung eines reputablen Hauses, sucht die besten Beweise über Solitärs- und Gaußhälterin zu einer ältern Dame oder Herrn. [202]

**Ein junger Mann**, beider Sprachen mächtig, seit zwei Jahren in einer Sekretär- und Kolonialwarenhandlung aufzudienen, welcher angeheilt ist, wünscht auf 1. November eine ähnliche Stelle. Er würde ebenfalls auch eine Stelle als Auskunft in einem Bause oder als Pader, gleich in welchem Geschäft, annehmen. — Zeugnisse stehen zu Diensten. [203]

**Ein junger tüchtiger Alde de cuisine**, welcher in Hotels ersten Ranges servirt, sucht Saison- oder Jahresstelle. Eintritt nach Beleben. [199]

**In einem grösseren Café** der französischen Schweiz sucht man eine gute, im Service bestens empfohlene und beider Sprachen mächtige Kellnerin. [502]

## Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigtes sicher wirkendes Mittel gegen **Brust-, Hals- und Lungenleiden**, **Bronchialverschleimung**, **Husten** besonders **Keuchhusten** der Kinder, **Catarrh etc. etc.** aus der Fabrikation **PAUL HAHN**, Dettenbach a. M. bei Würzburg (Bayern) empfiehlt à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethenapotheke, Thun: F. Krebsen Coiffeur; Olten: Kronen-Apotheke. [388]

**Gasthof zu verkaufen.** In einer grösseren Residenzstadt Süddeutschlands ist ein aufs beste eingerichteter u. altrenomirter frequenter Gasthof unter günstigen Bedingungen zu verpachten, es können jedoch nur durchaus solide und kantionsfähige Bewerber berücksichtigt werden. [120]

Hierauf bezügliche schriftliche Anfragen befördert

Chr. PFEIFFER,  
Stuttgart, Schulstrasse 4.

In allen Buchhandlungen zu haben:  
Praktischer Unterricht in der einfachen u. doppelten

## Buchführung

für Kaufleute und Gewerbetreibende um nach neuestem System ihre Handlungsbücher vereinfacht u. übersichtlich einzurichten und zu führen. Mit Anweisungen Wechsel richtig auszustellen u. Buchschulden einzuklagen. [322]

Von W. TREMPENAU. — Siebente Auflage. — 4 Fr. 70 Cts.

ERNST'sche Buchhandl., Quedlinburg Orell Füssli & Co., Zürich.

## Internationales

## ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Übertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registration v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt

& G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.

Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.

Berlin W.,

## Regenschirme

in Seide u. Zanella, letztere schon in guter Qualität für Ditz. v. Mk. 26 an, versendet an Wiederverkäufer die

Schirm-Fabrik

F. Daus, Leipzig.

## Wichtig für Brauereibesitzer

Preisgekrönte Bierkläre empfiehlt die Fabrik Aug. Sigerist, Mengen (Württemberg). [371]

## 25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet

A. Wendland in Berlin C.

Fischerbrücke 5.

## Kauf-Gesuch.

Käse und Härtinge per Casse und Rimesse zu kaufen gesucht. Preis-Courants für Engros u. Musterproben orbitet

[416]

Fr. Wagener jr., Elberfeld (Preussen).

PATENT  
DOCHTPUTZER für RUNDRENNER  
C. MENGELEBERG DRESDEN III.  
VERTRETER GESUCHT  
Wiederverkäufer und Grossisten  
hohen Rabatt. [c. 413]

105. Dr. Airy's Auf.  
Naturheilmethode, illustrierte Ausgabe, fann allen Kranken mit Recht als ein vortreffliches populär-medizinisches Werk empfohlen werden. — Preis 1 Mark = 1 Fr. 25 Cts. zu bezahlen durch alle Buchhandlungen. [403]